Saison 1999/00 (1. Landesliga)
26. Runde: Freitag, 19.05.2000 um 19.00 Uhr

GW Micheldorf - Union Rohrbach/Berg 2:1 (2:1)

Aufstellung Rohrbach/Berg:
Kerl Daniel; Popelka Radek, Fuchs Manfred, Beham Rene; Mühlparzer Thomas, Engleder Manuel, Richtsfeld Ernst (65. Turner Ralph), Bogner Hubert (27. Baumgartner Thomas), Zach Herbert; Stallinger Christian, Wild Johannes.

Tore:

17. Minute	0:1	Stallinger Christian
31. Minute	1:1	Ranzenmayr
38. Minute	2:1	Ruttensteiner

Gelbe Karten:
Popelka, Wild, Mühlparzer, Richtsfeld;
Bürstinger, Hörtenhuemer, Ruttensteiner, Konvalina

Zuschauer: 100
Schiedsrichter: Bruckenberger (schwach)

Spielbericht:

Micheldorf ist für Rohrbach kein guter Boden. Für Micheldorf war es natürlich die letzte Chance, doch noch dem Abstieg zu entrinnen. Es ist zwar verständlich, dass sie mit allen Mitteln versuchen, zum Erfolg zu kommen. Schiedsrichter Bruckenberger war aber total überfordert.

Zum Spiel:
Rohrbach begann stark und ging schon in der 18. Minute in Führung. Christian Stallinger verwertete ein Zuspiel von Thomas Mühlparzer. In der Folge hatte Rohrbach noch 2-3 gute Möglichkeiten, die Führung auszubauen. In der 27. Minute fiel der erste Rohrbacher Spieler der brutalen Spielweise der Micheldorfer zum Opfer. Hubert Bogner musste mit Verdacht auf Bänderriss aus dem Spiel. Durch diesen Ausfall waren die Rohrbacher zunächst geschockt und hatten in der Defensive Abstimmungsprobleme. Ranzenmayr in der 29. Minute und Ruttensteiner in der 38. Minute nützten dies zur 2:1 Führung.
In der 2. Hälfte drückte Rohrbach vehement auf den Ausgleich, hatte aber kein Glück im Abschluss. Der übertrieben harten Spielweise der Micheldorfer fiel auch Richtsfeld zum Opfer - ein gestrecktes Bein in Brusthöhe setzte ihn außer Gefecht! In der letzten Minute noch die Ausgleichschance für Rohrbach; Engleder scheiterte aber nach Doppelpassspiel mit Popelka am sehr guten Micheldorfer Schlussmann.

Sektionsleiter Engleder:
Der total überforderte Schiedsrichter Bruckenberger mit seinen eigenartigen Regelauslegungen hat das Spiel stark beeinflusst.
Gegen Sattledt wünsche ich mir nur ein faires und verletzungsfreies Spiel.